

Städtepartnerschaft Erlangen – San Carlos e.V. / Nicaragua

Ein Jahr nach seiner Gründung

Wer hätte gedacht, dass wir in einem Jahr so viele Dinge auf den Weg bringen würden?

Mit Ideen und viel Engagement wollen wir die Städtepartnerschaft Erlangen - San Carlos aktiv fördern und auf breiterer Basis neue Beziehungen zwischen den Bürgern beider Städte knüpfen. Dabei soll unser Verständnis für unterschiedliche Lebensweisen wachsen. Durch Spenden oder Fördermittel wollen wir wichtige Projekte in den Bereichen Gesundheit, Jugendarbeit und Bildung unterstützen. Dies sind unsere Ziele und das haben wir im ersten Jahr erreicht:

Wir konnten auf großzügige Spenden von knapp 17.000 € zurückgreifen. Ein herzliches Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender! Dank auch an unsere Mitglieder, die den Verein mit ihrem Mitgliedsbeitrag unterstützen. Damit konnten wir mehrere Projekte erfolgreich abschließen. Eine Sekundarschule wurde mit 10 PC-Geräten ausgestattet. Wir konnten eine Nähkooperative mit 2 Industrie-Nähmaschinen unterstützen. Die Entstehung der Straße von Kinderrechten in San Carlos wurde mit einer Spende gefördert. Durch eine fast 3-monatige Hospitation vom Frauenarzt Dr. Sergio Chamorro an der Universitäts-Frauenklinik konnte



Städtepartnerschaft Erlangen – San Carlos e.V.

ein intensiver Kontakt zum Krankenhaus in San Carlos hergestellt werden. In vielen Gesprächen mit Dr. Chamorro und durch seine Präsentation haben wir einiges über die Gesundheitssituation der Menschen in San Carlos und seiner Provinz Río San Juan erfahren aber auch über die Schwierigkeit der Gesundheitsversorgung dort. Unser Verein organisierte die Hospitation in Zusammenarbeit mit der Stadt Erlangen und dem Direktor der Frauenklinik, Herrn Prof. Dr. M. Beckmann.

Die Kostenübernahme für weitere Pro-



jekte zur Verbesserung der medizinischen Versorgung der Menschen in der Provinz Río San Juan, wie die Verbesserung von gefährlichen Durchfallerkrankungen bei Kindern und eine frühere Diagnostik von Schwangerschaften, ist bereits bewilligt. Eine Vertrauensperson des Vereins in San Carlos kümmert sich um die Auszahlung der Spenden und beobachtet den Verlauf der Projekte.

Möglich wurde all dies durch das persönliche Engagement vieler Vereinsmitglieder. Förderlich war auch die gute Zusammenarbeit zwischen dem Verein, dem Runden Tisch San Carlos und der Städtepartnerschaftsbeauftragten der Stadt Erlangen.

Wer sich zusätzlich über den Verein, seine Projekte und das Leben in San Carlos informieren möchte, kann dies

auf unserer Homepage unter www.nica-erlangen.de tun. Dort finden sich auch unsere Termine für das Aktiventreffen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Seit der Gründungsversammlung hat sich unsere Mitgliederzahl nahezu verdoppelt. Wir würden uns freuen, wenn wir weitere aktive oder passive Mitglieder gewinnen könnten, um die Städtepartnerschaft bei den Erlanger Bürgerinnen und Bürgern weiter zu verankern. Zudem informiert die Homepage über Veranstaltungen in Erlangen und der Region. Termine von Fiestas, Filmen aus Lateinamerika und anderen interessanten Veranstaltungen können dort eingesehen werden.

Dr. Marlies Schulze-Halberg
Für den Vorstand des Vereins